

## 2. November - Allerseelen - Lesung aus Jesaja

Kehrvers GL 37, 1

Psalm 23, 1-3. 4. 5. 6

1. Der Herr ist mein Hirt, nichts kann mir fehlen. Auf grünen Au-en lässt er mich lagern.

Er führt mich zur Ruhe an frische Was-ser, er stillt mein Ver-lan-gen. Kv

2. Er lei-tet mich auf rech-ten Pfa - den ge - treu sei-nem Na - men.

Muss ich auch ge-hen in fin-ste-rer Schlucht, ich fürch-te kein Un - heil:

Du bist ja bei mir! Dein Stab und dein Ste-cken, sie ge-ben mir Zu-ver-sicht. Kv

3. Du deckst mir den Tisch vor den Augen mei-ner Be - drän - ger.

Du salbst mein Haupt mit Öl; bis zum Ran-de ge-füllt ist mein Be - cher. Kv

4. Nur Gü-te und Lie-be wer-den mich ver - fol - gen al - le Ta-ge mei-nes Le - bens.

Und woh-nen darf ich im Hau-se des Herrn bis in die fern-sten Ta - ge. Kv

T: Münsterschwarzacher Psalter | M u. S: Anton Stingl jun. nach einem Psalmmodell von Erhard Quack (1904–1983)

## Ruf vor dem Evangelium (Joh 5, 24–29)

Halleluja GL 174, 8

In der österlichen Bußzeit Christus-Ruf: GL 176, 5

Kommt her, die ihr von mei-nem Va - ter ge - seg - net seid, nehmt das Reich in Be - sitz, das seit Er - schaf-fung der Welt für euch be - stimmt ist.

T: Mt 25,34 | M: Anton Stingl jun.